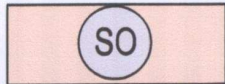


II. PLANLICHE FESTSETZUNGEN






1.0 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- 1.1  **SO**
Camping- / Wohnmobilstellplatz
- Sondergebiet, das der Erholung dient gemäß § 10 (1) BauNVO, Im Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind nur Vorhaben zulässig, zu deren Durchführung sich der Vorhabensträger im Durchführungsvertrag verpflichtet hat.
- Folgende Teilbereiche werden festgesetzt:
- A** Rezeptionsgebäude inkl. Kiosk, Restaurant und Appartements
 - B** Sanitärgebäude
 - C** Kapelle
 - D** Mietbäder
 - E** Spielscheune inkl. Wohnung Platzwart
 - F1** Entsorgungsgebäude
 - F2** überdachter Containerstellplatz
 - G** Übernachtungsgebäude im Wald, max. 10 Stück (siehe Punkte II. 2.5, III. 1.5 und VI. 1.3)
 - H** Stellflächen, Erschließung und Freianlagen mit Eingrünung

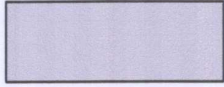

2.0 BAUWEISE, BAUGRENZEN


(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)


- 2.1  offene Bauweise
- 2.2  Baugrenze
- 2.3  Umgrenzung von Flächen für Wohnmobil- und Campingplätze für max. 150 Stellplätze (§9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)
- 2.4  Umgrenzung von Flächen für Stellplätze (§9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)
- 2.5  Fläche, innerhalb derer max. 10 Übernachtungsgebäude im Wald mit einer max. Grundfläche pro Gebäude von 16 m² zulässig sind (siehe Punkte II. 2.5, III. 1.5 und VI. 1.3)

3.0 VERKEHRSFÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)


- 3.1  Straßenverkehrsfläche privat
- 3.2  Straßenbegrenzungslinie

3.3  Straßenverkehrsfläche öffentlich,
hier: Rechtsabbiegestreifen mit Wartemöglichkeit

3.4  bestehende private Verkehrsfläche mit besonderer
Zweckbestimmung



hier: Wanderweg

3.5  geplante private Verkehrsfläche mit besonderer
Zweckbestimmung

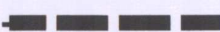


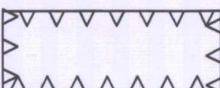
hier: Wanderweg





hier: Fußweg / Treppenanlage

4.0 SONSTIGE PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN

4.1  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungs-
plans (§9 Abs. 7 BauGB) (Innenkante maßgebend)

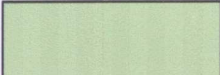
4.2  20 m Anbauverbotszone zum Fahrbahnrand der St 2136

4.3  festgesetzter Höhenbezugspunkt für die Ermittlung der WH / FH

4.4  festgesetzter Geländebezugspunkt für die Gestaltung des geplanten
Geländes (siehe Textliche Festsetzung III. 5.1)

5.0 GRÜNFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

5.1  öffentliche Grünfläche / Straßenbegleitgrün


5.2 zu pflanzende Einzelbäume und Gehölze:





Baum I. Ordnung gemäß Artenliste siehe Punkt IV. 2.1.
Eine lagemäßig Standortverschiebung ist unter Einhaltung der
Anzahl erlaubt.



Baum II. Ordnung gemäß Artenliste siehe Punkt IV. 2.2.
Eine lagemäßig Standortverschiebung ist unter Einhaltung der
Anzahl erlaubt.

5.3  Bepflanzung mit mehrreihigen Strauchhecken gemäß Artenliste siehe
Punkt IV. 2.3. Für die Strauchpflanzungen im Böschungsbereich
zwischen den Wohnmobil- und Campingstellplätzen dürfen 50 %
Ziergehölze verwendet werden.

5.4  Zeltplatz

5.5  Spielwiese

5.6

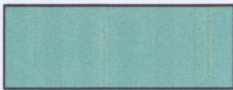


Spielplatz / Spielwald

6.0 FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD

(§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)

6.1

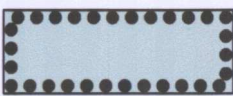


Flächen für Wald

7.0 FLÄCHEN UND MASSNAHMEN NATURSCHUTZ / LANDSCHAFTSPFLEGE

(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

7.1



Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, sowie von Gewässern
hier: Erhalt der bestehenden Gehölze

8.0 FLÄCHEN UND MASSNAHMEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES

(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)

8.1



Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft zur Regelung des Wasserabflusses

hier: Fläche zur Regenwasserrückhaltung in Form von Sickerrigolen, unterirdisch